

Haus Brincke.

1500 Jan. 14.

Johann, Abt, Prior, Kellner und sämtliche Konventherren zu Leisboren urkunden, daß sie als Vogt angenommen haben den ehr-
"Engelberte van der Wyck, seine Frau und ihre Erben, und zwar über des Klosters Gut, belegen in dem Kirchspiele zu Langenberghe, genannt Temmen-gut zu Allerbecke, wovon an Vogtabgaben (voghetbedde) gegeben werden sollen, alles zusammen für Schweine, Dienst und Vogt geld - 2 goldene Rheinische Gulden oder Godeswert, zwischen St. Martins Tag und Mittwinter (Nov. 11. - Dez. 25.); Engelbert habe gelobt, die Leute dieses Klostersgutes als Vogt in allen Dingen zu verteidigen und sie nicht höher als mit 2 Gulden zu belasten. Ankündigung des angehängten Konventssiegels.

Datum anno Domini millesimo quingentesimo feria tertia post octavas Epiphanie.

Or., Perg., mit fast ganz erhaltenem schönen Siegel.